

Erledigt

GA-Z77N WiFi letzte Problemchen

Beitrag von „Element29“ vom 16. Oktober 2019, 07:57

Hallö,

ich habe auch mein Gigabyte Z77N-WiFi hervorgeholt. Ohne gepatchte dsdt.aml und Ozmosis läuft alles unter Mavericks, auch die AzureWave WLAN/Bluetooth-Karte. Das Board hat einen Core i7 3770S und ist als Macmini6,2 konfiguriert. Video geht sowohl über DVI als auch über HDMI. Ton ist über Line-Out. Sleep funktioniert ebenfalls. Ein kleines Problemchen gibt es noch: Wenn der Rechner aus dem Sleep aufwacht, muß man noch eine Taste auf der Tastatur drücken, um ein Bild zu bekommen. Bei meinem Gigabyte GA-Z77-DS3H (auch ohne gepatchte dsdt.aml) ist das nicht der Fall.

Was mir jetzt noch fehlt, ist HDMI Audio für die Intel HD4000 und ein korrektes Layout für AppleALC. Da stehen bei mir folgende Einträge:

- Interne Lautsprecher (Line out)
- Line-Out (kein Ton, Laustärkereglung)
- Line-Out (kein Ton, Laustärkereglung)
- Digitaler Ausgang (kein Ton, keine Laustärkereglung)

Als Layout-ID ist 7 angegeben, die ist in Clover auch als Bootoption eingetragen (alcid=7). Bei Devices steht bei Audio Inject 892. In AppleALC.kext ist übrigens die Liste verkürzt, es gibt nur noch einen Eintrag mit Layout-ID 7, der speziell für ALC892 ausgelegt war (kein Laptop etc.).

Besten Dank,

E29.

EDIT: Bei meinem zweiten GA-Z77N-WiFi geht dauernd der Lüfter an und aus, wie [hier](#) beschrieben. Das Backup-BIOS konnte ich trotz diverser Anleitungen nicht aufrufen. Gibt es noch jemanden, der solche Boards günstig reparieren kann? Die von Gigabyte wollen nicht. Das Board wäre zu alt und sie hätten die notwendigen Bauteile entsorgt. Für mich als C64- und Amiga-Nutzer gibt es das Thema 'Alter' bei Computerhardware aber nicht und auch das Thema Elektroschrott sollte man nicht vergessen. Wenn sich das Board noch reparieren läßt, würde ich das gern tun. Das Board ist ja perfekt für OSx86 geeignet und ich habe ja noch CPU und alles dafür da.

Beitrag von „derHackfan“ vom 16. Oktober 2019, 10:20



Moin [Element29](#) und nochmal ein Herzlich Willkommen im Hackintosh Forum.

[Zitat von Element29](#)

EDIT: Bei meinem zweiten GA-Z77N-WiFi geht dauernd der Lüfter an und aus, wie hier beschrieben. Das Backup-BIOS konnte ich trotz diverser Anleitungen nicht aufrufen. Gibt es noch jemanden, der solche Boards günstig reparieren kann?

Reparieren kann ich dein Board nicht aber wenn sich das Problem durch das Wiederherstellen des Backup BIOS lösen lässt, wäre das hier -> [USB High Speed Programmer \(REQUEST THREAD / Write Anfragen\)](#) für dich vielleicht eine Option? 😊

Gruß derHackfan

Beitrag von „Si Vis Pacem“ vom 16. Oktober 2019, 10:29

RAM sicher ok?

Bez. Backup BIOS:

Wenn der Rechner aus ist:

Einschaltknopf drücken UND gedrückt halten. Er sollte an gehen und wieder aus.

Dann ein zweites Mal den Einschaltknopf betätigen und diesmal loslassen. Jetzt sollte er kurz an gehen und von alleine wieder aus und dann wieder von alleine an.

Eine Meldung "BIOS is corrupted ..." sollte jetzt kommen und er flasht das Backup Bios.

Beitrag von „Element29“ vom 16. Oktober 2019, 11:39

Ja, das RAM ist ok, es ist auch nur ein Riegel drin. Die Methode von dir funktioniert auch nicht, habe es eben mal probiert. Der Monitor (HDMI) zeigt auch nicht mal ansatzweise etwas von einem Videosignal. CPU ist auch in Ordnung, habe ich schon mit dem funktionsfähigen Board getauscht

[derHackfan](#):

Ein BIOS-Programmer hilft da nicht viel. Das Main BIOS ist nur ein SMD-Chip an der äußersten Ecke. Das Backup BIOS habe ich bisher noch gar nicht gefunden. Falls das defekt sein sollte, kann ich lange versuchen, ins Backup zu kommen. Ich kann leider kein SMD löten.

Die letzten OSx86-Probleme wären ohnehin erstmal wichtiger. Schließlich habe ich ja ein funktionsfähiges Board und das System wird dann in meinem Dell 7720 getestet. Der hat ja das HM77-Chipset und bekommt dann auch die AzureWave-Karte rein.

Beitrag von „derHackfan“ vom 16. Oktober 2019, 12:46

[Zitat von Element29](#)

Für mich als C64- und Amiga-Nutzer gibt es das Thema 'Alter' bei Computerhardware aber nicht und auch das Thema Elektroschrott sollte man nicht vergessen.

Darum wollte ich gerne helfen, aber wenn du anderer Meinung bist will ich dich nicht weiter belästigen. 😊

[Zitat von Element29](#)

Ein BIOS-Programmer hilft da nicht viel. Das Main BIOS ist nur ein SMD-Chip an der äußersten Ecke.



Das ist ja hervorragend, besser gehts doch gar nicht um mit einem USB Programmer zu arbeiten,

[Zitat von Element29](#)

Das Backup BIOS habe ich bisher noch gar nicht gefunden. Falls das defekt sein sollte, kann ich lange versuchen, ins Backup zu kommen.



ich habe es gefunden, wobei man das B_BIOS eigentlich gar nicht braucht, es reicht wenn man das M_BIOS mit dem Programmer schreibt.

Zumindest habe ich bis jetzt jedes Mainboard so oder so ähnlich wieder zum Leben erweckt.

Gruß derHackfan

Quelle: <https://www.gigabyte.com/de/Mo...rd/GA-Z77N-WIFI-rev-10#ov>

Beitrag von „Element29“ vom 16. Oktober 2019, 12:51

Ach so, das las sich so vor als ob ein BIOS-Chip gebrannt wird und man den dann einlöten muß. Wenn das machbar ist, den Chip direkt zu brennen, dann wäre das klasse. Den Rest können wir ja per PM besprechen.

Ups, das heißt ja heutzutage 'geflasht'. Die guten alten EPROMs haben immer so einenschönen Look auf den nackten Die gehabt 😊

Aha, das Backup-BIOS war unter der Sicherung des PCI-Express-Slots. Da wäre ich nie drauf gekommen, dort zu suchen. Das erinnert mich an Techniken, bei denen man Widerstände in IC-Sockel gelötet hat, um Platz zu sparen.

Beitrag von „derHackfan“ vom 16. Oktober 2019, 13:23

Hier mal ein Link wie es aussehen kann, dabei gebe ich aber keine Garantie... -> [USB High Speed Programmer \(REQUEST THREAD / Write Anfragen\)](#) 😊

Ich bin zur Zeit nur selten im Forum, wir sollten die restlichen Formalitäten per PN klären, ich brauche das Mainboard, die CPU und einen RAM Riegel, dazu eine gute Verpackung welche ich wieder verwenden kann und Rückporto.

Bitte keinen ganzen Rechner versenden, das macht den Versand nur unnötig teuer und ist mit Schrauben und Fummeln verbunden.

Kosten tut dich der Spaß nüscht, ist mehr so eine persönliche Herausforderung und ein spezieller Service fürs Forum.



Gruß derHackfan

Beitrag von „Element29“ vom 17. Oktober 2019, 10:26

Noch ein weiteres Problem: Wenn ich im Safe Mode hochfahre, flackert der Bildschirm dauernd zwischen Hintergrundbild und einem grauen Bildschirm. Der Mauszeiger ist dauerhaft zu sehen und läßt sich auch bewegen.

Das Problem tritt am unteren HDMI-Port und bei DVI auf. Den oberen HDMI-Port habe ich nicht getestet. Das Video-RAM der HD4000 stand bisher auf 32, 64 und 96 MB.

Merkwürdig ist, das das Hintergrundbild nicht das ist, was im normalen System eingesetzt ist. Der Zeichensatz im Loginbildschirm im abgesicherten Modus ist auch nicht der normale Lucida Grande, sondern eher ein schlankerer Font wie in neueren Versionen von macOS.

Und Spotlight will ewig die Platte indizieren. Es gibt immer die Meldung 'Verbleibende Zeit wird berechnet...!' Wenn er mal was anzeigt, soll es sich um 15 Stunden oder so handeln. Unter Snow Leopard ist Spotlight fertig indiziert.

Beitrag von „derHackfan“ vom 17. Oktober 2019, 16:35

Reden wir hier über ein älteres Mac OS X oder eine neuere macOS Version? 😊

In deinem Benutzerprofil und in deiner Signatur kann man dazu leider nichts finden.

Beitrag von „Element29“ vom 17. Oktober 2019, 20:17

Im Moment ist die neueste Version bei mir immer noch Mavericks. Alles ab 10.10 war viel zu langsam. Nicht nur in Benchmarks, man hat es auch im Betrieb gemerkt, vor allem der GUI-Aufbau war total lahm. Das ist jetzt auf dem GA-Z77N-WiFi nicht anders: Mavericks ist nutzbar, aber Snow Leopard ist rasend schnell, und das obwohl die Intel HD4000 nicht mal unterstützt wird.

Wofür ist eigentlich AppleIntelHD4000GraphicsVDAriver.bundle zuständig? In meiner Version war in der plist der Macmini6,2 noch gar nicht vorhanden. Ich habe ihn jetzt mal eingetragen, aber keine Veränderung festgestellt.

Das Problem mit Spotlight hat sich erledigt. Ich habe zwar in Ony mal ausgewählt, daß die Datenbank neu erstellt werden soll, aber das hat nicht funktioniert. Mit `sudo mdutil -Ea` hat er den Spotlight-Index in ein paar Minuten neu aufgebaut. Wunderbar 😊

Beitrag von „derHackfan“ vom 17. Oktober 2019, 23:03

[Zitat von Element29](#)

Das ist jetzt auf dem GA-Z77N-WiFi nicht anders: Mavericks ist nutzbar, aber Snow Leopard ist rasend schnell, und das obwohl die Intel HD4000 nicht mal unterstützt wird.

Da würde ich gerne mal unseren Freund [getno](#) hinzuziehen, jener hat bei mir zu Hause damals das Update/Upgrade auf Yosemite gemacht und das ebenfalls mit diesem Board, verdient mit dem Hackintosh sein Geld und ist ebenfalls mit einer Intel HD 4000 unterwegs. 😊

Beitrag von „Element29“ vom 19. Oktober 2019, 15:00

Kann man eigentlich Hardware einen anderen Namen geben? Meine neue Grafikkarte wird jetzt als Radeon 8830M erkannt, was natürlich nicht stimmt. Ist zwar nur ein kosmetischer Fehler, aber nun ja.